

Ein Kind bringt es fertig

Der Pfarrer und der Sakristan bemerken während des Gottesdienstes einen Mann in der Kirche, der schon seit zehn Jahren nicht mehr da war. Zudem machte er dem Pfarrer in den letzten Jahren das Leben schwer, weil er seine Bemühungen in der Seelsorge verspottete und verlachte.

Nun sass er da und starrte vor sich auf eine Zeitung, wie es schien. Der Sakristan wollte ihn noch während des Gottesdienstes zurechtweisen. Doch als er merkte, wie traurig der Mann da sass und ihm sogar Tränen über die Wangen liefen, liess er es sein.

Als der Pfarrer ihn am anderen Abend besuchte, zeigte der Mann auf das Bild seiner Enkelin und sagte: „Dieses Kind hat es fertiggebracht. Nie werden Sie mich wieder in eine Kirche kriegen, hatte ich mir geschworen. Nie! Aber dieses Kind hat es fertiggebracht.“

Er entfaltete die Zeitung, die er mit in der Kirche hatte, ein illustriertes Wochenblatt. Da ist sein kleiner Liebling abgebildet. In einer Umfrage „Was Kinder sich vom Christkind wünschen“ hat die Fünfjährige dem Reporter geantwortet: „Einen anderen Grossvater. Einen, der auch einmal mit mir in die Kirche geht. Meiner ist so stur. Der tut das nie, und ich habe ihn schon so sehr darum gebeten.“

„Aber sie hatten die Kleine doch gar nicht mit“, bemerkte der Pfarrer.

„Noch nicht“, erwiderte der Mann. „Das war für mich sozusagen erst die Hauptprobe, damit ich mich vor dem Kind nicht blamiere.“

„Sie wussten, dass es für Sie hart würde, nicht wahr? Und wollten das dem Kind nicht zeigen. Ich verstehe das.“ Verlegen sieht der Mann den Pfarrer an.

„Ich hätte nicht gedacht, dass ein Kind solche Macht hat.“

„Ja, dass ein Kind solche Macht hat, unseren Sinn zu ändern, das wollen wir nicht glauben“, wiederholt der Pfarrer sehr nachdenklich und der Mann merkt, dass er das Kind in der Krippe meint.

(gekürzt, von Rudolf Hempel, aus die 100 schönsten Weihnachtsgeschichten)

Ein lohnenswerter Gedanke für die Adventszeit: Was kann das Kind in der Krippe alles bewirken, wenn wir es zulassen?

Vielleicht finden wir auch bei uns etwas, das so verhärtet und unverrückbar erscheint, wie es bei dem Mann in der Geschichte zu sein scheint.

Nehmen wir uns doch die Zeit und setzen uns der Macht des Kindes in der Krippe aus. Wer weiss, was dadurch in Bewegung geraten kann?

Ich wünsche allen Leserinnen und Leser und ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Cathrin Stoffel, Seelsorgehelferin, Glis

Informationen und Termine

Pfarreilotto 2013

Danke und Vergelt's Gott!

Das Pfarreilotto 2013 war wieder ein voller Erfolg! Möglich wurde dies nur durch den unermüdlichen Einsatz von vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern:

Lottokommission, Blauring und Jungwacht. Einen speziellen Dank möchte ich den Frauen des SVKT aussprechen, die in den letzten fünf Jahren von Tür zu Tür die Lottokarten an den Mann und an die Frau gebracht haben.

Für das Seelsorgeteam
Pfarrer Daniel Rotzer

Rorate- Gottesdienste

Den Himmel aufreissen und das Licht strömen lassen,

Die Herzen bereiten und es Weihnachten werden lassen.

Mit offenen Händen aufeinander zugehen und miteinander beten.

In diesem Sinn laden wir zu **zwei Rorate-Messen ein:**

Dienstag, 03. Dezember 13, 07.00 Uhr in der Kirche, mit der Primarschule Glis,
Anschließend serviert der Pfarreirat den Lehrpersonen und Kindern das Frühstück im Pfarreiheim

Dienstag, 17. Dezember 13, 07.00 Uhr in der Josefskapelle
Anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarreiheim

Bitte beachtet, dass wir den Wochentag gewechselt haben und nur noch zwei Gottesdienste durchführen.

Weitere Informationen sind auf der Homepage zu finden und werden angekündigt.

Buss- und Versöhnungsfeiern in der Adventszeit

Für die Primarschule: Dienstag, 10. Dezember 13, um 13.30 Uhr in der Kirche

Für die Pfarrei: Donnerstag, 19. Dezember 13, um 19.00 Uhr in der Kirche

Beichtgelegenheiten

- Freitag, 06. Dezember, 18.15 – 19.15 Uhr
- Samstag 21. Dezember, 17.00 – 17.15 Uhr
- Montag, 23. Dezember, 18.15 – 19.15 Uhr

Friedenslicht 2013

Eine kleine Flamme, entzündet an der Geburtsgrötte in Jerusalem, weitergegeben an viele Menschen auf der ganzen Welt. Wenn wir unsere Kerzen daran entzünden, so ist das ein Lichtzeichen in einer dunklen Welt, ein Zeichen für Frieden und Gerechtigkeit.

Auch dieses Jahr wollen wir darum das Friedenslicht in unserer Pfarrei brennen lassen und dem Frieden so Raum geben.

Am 4. Adventssonntag, 22. Dezember kann das Friedenslicht in Visp am Bahnhof um 17.00 Uhr empfangen werden. Die Fachstelle Katechese wird während einer kleinen ökumenischen Feier das Licht austeilen.

Anschliessend wird es auch in unserer Kirche brennen und kann auch von dort mit nach Hause genommen werden.

Im Advent Türen öffnen. Oder doch nicht?

Als Kind schaffte ich es nie, im Adventskalender jeden Tag ein Türchen zu öffnen. Nach ein paar Tagen verlor ich die Geduld und schaute hinter alle Türchen. So habe ich das System des Adventskalenders jedesmal unterlaufen.

Auch unsere Vorstellungen, wie wir uns auf Weihnachten vorbereiten und es dann feiern, stimmt doch oft nicht mit dem überein, wie es dann tatsächlich wird, nicht wahr?

Wir wollen die Türen zu Konsum und Kitsch nicht öffnen und lieber verzichten statt übertreiben. Doch dann hätten wir noch gerne dies und das.

Wir wollen die Türen zu Frieden und Liebe aufstossen und was passiert: es knallt und die Türen fallen zu.

Wir stellen die Krippe auf und erinnern uns so an Jesu Geburt im Stall. Aber die Türen zu Gerechtigkeit und Menschenwürde bleiben oft geschlossen, weil es so einfacher und bequemer ist.

Wer bis hierher gelesen hat und nun denkt, ich sei über das Ziel hinaus geschossen...

Möglich. Dem möchte jedoch ich Folgendes gegenüberstellen: Öffnen wir einfach nur die Türe unseres Herzens und sehen, was passiert. Vielleicht gehen dadurch auch andere Türen auf. Türen, die uns hinführen zum Geheimnis von Weihnachten, der Menschwerdung Jesu Christi und Türen, die uns davon wegführen könnten, bleiben zu.

Gesegnete und frohe Weihnachten wünscht euch von ganzem Herzen
Das gesamte Seelsorgeteam.

Krankenkommunion

Ältere und kranke Pfarreiangehörige sind auch Teil unserer Pfarrei. Zur Kirche als Leib Christi gehören jung und alt, gesund und krank. Keiner und keine soll sich ausgeschlossen fühlen. Wir schliessen ins Gebet auch die ein, auch wenn sie den Weg in die Kirche aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr auf sich nehmen können. Noch schöner und zeichenhafter drückt sich diese Verbundenheit in der Krankenkommunion aus: jeden Freitag bringen wir den Kranken unserer Pfarrei die Kommunion nach Hause, nehmen uns Zeit zum Beten und austauschen. Wer von diesem Angebot Gebrauch machen möchte, kann sich jederzeit im Pfarreisekretariat oder beim Pfarrer melden.

Kurz berichtet

Kirchenopfer Monat Oktober

Opfer für die Anliegen der Pfarrei Sonntag, 13. Oktober	565.15
Opfer für die Dorfkapelle Brigerbad Sonntag, 27. Oktober	993.55
Verschiedene Opfer Sonntag, 06. Oktober	
Opfer für die diözesanen Bildungshäuser Sonntag, 20. Oktober	1'215.65
Opfer für den Ausgleichsfonds der Weltkirche	2'660.25
Beerdigungsopfer	1'420.85

Freud und Leid

Taufen

In die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden:

43. **Lukas Kevin Imstepf**, des Martin und der Doris geb. Abgottspon
am 6. Oktober 2013
44. **Moreno Raffael Wirthner**, des Marco Frutiger und Mireille Williner
am 6. Oktober 2013
45. **Lenja Zuber**, des Emanuel und der Sarah geb. Ruffener
am 6. Oktober 2013
46. **Davinia Fercher**, des Erich Fercher und der Astrid Eggel
am 20. Oktober 2013

Beerdigungen

In den Frieden und in die Freude des Herrn eingegangen sind:

44. **Benjamin Eggel**
geboren am 15. September 1932
beerdigt am 15. Oktober 2013

45. **Peter Zeiter-Zeiter**
geboren am 29. April 1923
beerdigt am 30. Oktober 2013

Vereine und Gruppen

Frauen- und Müttergemeinschaft Kreis junger Familien

Mittwoch, 4. Dezember, 8.00 Uhr Vereinsmesse

Sonntag, 8. Dezember, 14.00 Uhr Marienfeier in der Pfarrkirche, anschliessend Kaffee und Kuchen im Pfarreiheim

**Donnerstag, 12. Dezember Seniorenweihnacht
14.00 Uhr im Pfarreiheim**

Eingeladen sind alle Pfarreiangehörige ab 60 Jahren. Wer nicht gut zu Fuss ist, wird abgeholt. Meldet euch bei Elisabeth Kellenberger 027 923 59 61

Montag, 24. Dezember Kinder- Weihnachtsfeier

Um **16.00 Uhr** feiern wir mit Pfarrer Rotzer Daniel in der **Pfarrkirche Glis** eine Weihnachtsfeier. Jedes Kind kann beim Eingang einen Stern holen und ihn an den Baum hängen. Wir freuen uns auf eine schöne, besinnliche Feier mit euch!

Witwengruppe

Montag, 2. Dezember: Gebetsstunde mit hl. Messe

für geistliche und kirchliche Berufe um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Donnerstag, 12. Dezember Seniorenweihnacht

Aus dem Kapuzinerkloster

Neue Gottesdienstzeiten im Kapuzinerkloster ab Dezember 2013

Wie im Novemberpfarrblatt bereits angekündigt, fällt ab Dez. 2013 die 6.00 Uhr Messe am Montag, Mittwoch und Freitag weg, ebenso die 8.00 Uhr Messe am Samstag.

Rorategottesdienste um 7.00 Uhr

Sa. 07. Dez. Das Licht der Sehnsucht
Sa. 14. Dez. Das Licht der Hoffnung
Sa. 21. Dez. Das Licht der Freude
anschliessend Klosterfrühstück

Dritter Adventssonntag, 15. 12.

8.00 Uhr Musik im Gottesdienst

Beichtgelegenheit vor Weihnachten

Mi. 18. Dez. 14.00 - 16.00 Uhr
Do. 19. Dez. 14.00 - 16.00 Uhr
Fr. 20. Dez. 09.00 - 11.00 / 14.00 - 16.00 Uhr
Sa. 21. Dez. 09.00 - 11.00 / 14.00 - 16.00 Uhr
Mo. 23. Dez. 09.00 - 11.00 / 14.00 - 16.00 Uhr
Di. 24. Dez. 09.00 - 11.00 / 14.00 - 16.00 Uhr

Kapuziner am Adventsmarkt in Naters

Do. 28. Nov. - So. 1. Dez.

Im Angebot

verschiedene Destillate, Konfitüren, Gebäcke, handgemachte Weihnachtskarten, Kerzen und Holzsterne aus dem Kapuzinerkloster Brig-Glis und anderes mehr...

Agenda

Dezember 2013

Bei Beerdigungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag werden die Stiftjahrzeiten und Gedächtnisse am folgenden Tag gefeiert.

1. 1. Adventssonntag

Taufsonntag

Evangelium: Mt 24,37-44

9.30 Uhr Familiengottesdienst

Opfer für die Universität Freiburg

2. Montag

14.00 Uhr Gebetsstunde mit hl. Messe für geistliche und kirchliche Berufe, gestaltet von der Witwengruppe

19.30 Uhr keine hl. Messe

3. Dienstag

7.00 Uhr Rorate-Feier mit hl. Messe in der Pfarrkirche, gestaltet von der Primarschule (4. – 6. Klasse)

8.00 keine hl. Messe

4. Mittwoch

8.00 Uhr Vereinsmesse FMG

Stiftjahrzeit für:

Otto und Adele Seiler-Jaggy

Katharina Schöpfer-Fercher

Oliva und Johann Valsecchi

Katharine und Vitus Lorenz-Eggel

Gedächtnis für:

Yvette Schmidt-Portmann

8.30 – 9.00 Uhr eucharistische Anbetung

**11.00 Uhr Feier zu Ehren der Hl. Barbara und Stiftjahrzeit für St. Barbara-Verein
Glis-Brig und Umgebung**

5. Donnerstag

08.00 Uhr Stiftjahrzeit für:
Familie Raymond und Martha Zenklusen-Franzen

6. Freitag

Hl. Nikolaus

18.15 – 19.15 Uhr Beichtgelegenheit

19.30 Uhr Stiftjahrzeit für:
Marie und Ernst Albrecht-Hug
Peter Göttier
Jules und Frieda Wyder
Berta Imfeld
Gedächtnis für:
Ernst und Veronika Imfeld
Alfred Gasser-Bargetzi

7. Samstag

18.00 Uhr Stiftjahrzeit für:
Emil Martig
Hilda und Oskar Blatter
Gilda und Josef Melega
Olga und Remo Nanzer-Zurbriggen
Gedächtnis für:
Ernest Forny
Anton und Karolina Wyssen-Pfaffen und Thomas
Paul Schumacher
Georges und Ernestine Philipona-Franzen
Käthy Blatter-Ritter

18.00 Uhr „Gottesfäscht“ Voreucharistischer Gottesdienst für Kindergärtner und 1./2.
Klässler im Pfarreiheim

8. Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Gottesmutter Maria

Evangelium: Mt 3,1-12

Opfer für die Anliegen der Pfarrei

9.30 Uhr: Der Kirchenchor singt die Pastoralmesse von I.Reimann

14.00 Uhr: Marienfeier in der Kirche, anschliessend gemütliches Beisammensein bei
Kaffee und Kuchen im Pfarreiheim

9. Montag

19.30 Uhr Friedensgottesdienst
Stiftjahrzeit für:
Yvonne und Sepp Jenelten
Gedächtnis für:
Markus Theler-Pichel

10. Dienstag

8.00 Uhr Stiftjahrzeit für:
Ida Schmid
Sophie Eyholzer
Otto Furrer-Haacker

11. Mittwoch

08.00 Stiftjahrzeit für:
Familie Willi Millius-Eggel
Gedächtnis für:
Josef Stoffel

12. Donnerstag

8.00 Uhr hl. Messe

Nach der Messe Beginn der Anbetungsstunden vor dem Allerheiligsten, diese dauern bis zur Abendmesse am Freitag.

14.00 Uhr Seniorenweihnacht im Pfarreiheim

13. Freitag

19.30 Uhr Stiftjahrzeit für:
Oscar Morard-König
Anton König
Gedächtnis für:
Martin Imstepf-Kronig
Werner Imstepf-Schmid

14. Samstag

18.00 Uhr Stiftjahrzeit für:
Kamil Nanzer, Gamsen
Josef Imhof, Gamsen
Moritz und Pauline Wenger-Schwery
Josef Schwery-Wenger
Gedächtnis für:
Lukas Theler-Heynen
Hedwig und Meinrad Kalbermatten-Blumenthal
German und Marie Zenhäusern-Amacker
Familie Stefan und Klementine Amherd-Escher
Moritz und Paulina Wenger
Annemarie, Arthur, Toni, Werner, Moritz Wenger

15. 3. Adventssonntag

Taufsonntag

Evangelium: Mt 11,2-11
Opfer für die Ostpriesterhilfe
17.00 Uhr Weihnachtskonzert der Glishorn

16. Montag

19.30 Uhr Stiftjahrzeit für:
Viktor Zenklusen
Karl, Lina und Ernst Heinen
Gedächtnis für:
Hedwig Schmid-Bürcher

17. Dienstag

**7.00 Uhr Rorate-Messe in der Josefskapelle gestaltet von der FMG
anschliessend Frühstück im Pfarreiheim**

8.00 Uhr keine hl. Messe

18. Mittwoch

8.00 Uhr Stiftjahrzeit für:
Familie Albert und Aloisia Venetz-Venetz
Philipp Grichting
Alexander Perren-Lorenz
Gedächtnis für:
Anton (Tuno) Anderegg

19. Donnerstag

08.00 Uhr Stiftjahrzeit für:
Xaver Schmid-Bregy
Familie Walter Volken-Clausen

19.00 Uhr Buss- und Versöhnungsfeier

20. Freitag

14.30 Uhr Abschluss-Gottesdienst der Primarschule

19.30 Uhr Gedächtnis für:
Lucien Fux
Paula Arnold-Blatter

21. Samstag

17.00 – 17.45 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Stiftjahrzeit für:
Familie Werner und Paula Arnold-Blatter
Hermin Stucky
Gedächtnis für:
Emil Schnyder-Truffer
Kurt und Bernadette Benz

22. 4. Adventssonntag

Evangelium: Mt 1,18-24
Opfer für die Kirche

23. Montag

18.15 – 19.15 Uhr Beichtgelegenheit

19.30 Uhr Stiftjahrzeit für:

Walter und Agnes Weissen-Oggier

Robert Weissen

Alfred Escher

Daniel Escher

Familie Erich Nöpfli-Schmid

24. Dienstag

16.00 Uhr: Weihnachtsfeier für Kinder

22.00 Uhr: Mitternachtsmesse in Brigerbad mit Negro Spirituals

22.30 Uhr: Mitternachtsmesse in Glis

Der Kirchenchor singt die Missa Nepomuceni von Michael Haydn

25. Hochfest der Geburt des Herrn

Weihnachten

Evangelium: Joh 1,1-18

Opfer für die Anliegen der Pfarrei

9.30 Uhr Der Kirchenchor singt die Missa Nepomuceni von Michael Hydn

26. Donnerstag

Fest des hl. Stephanus

8.00 Uhr Stiftjahrzeit für:

Stefanie Pianzola-Schmidhalter

Familie Rudolf und Clothilde Holzer-Gsponer

Elisabeth Probst-Bieli

Amanda Zraggen-Kronig

Stefan Zraggen

Gedächtnis für:

Agnes und Karl Pianzola-Kronig

Wilhelm Pianzola

27. Freitag

Fest des hl. Johannes

19.30 Uhr Gedächtnis für:

Charly Hermann

28. Samstag

18.00 Uhr Stiftjahrzeit für:

Walter und Kathry Ambord-Zenklusen

Ignaz und Maria Berchtold-Holzer

Erich Berchtold

René Holzer

Erika Berchtold-Pierig

Gedächtnis für:

Agnes und Léon Gex-Collet-Tscherrig

Marcel Gex-Collet

29. Fest der heiligen Familie

Evangelium:

Opfer für die Dorfkapelle Brigerbad

30. Montag

19.30 Uhr hl. Messe

31. Dienstag**HI Silvester**

18.00 Uhr Stiftjahrzeit für:

Jeannette Wyssen

19.30 Uhr Vorabendmesse in Brigerbad